



10. Juni 2026

**Schriftliche Anfrage**

von Sebastian Vogel (FDP),  
Thomas Hofstetter (FDP)  
und Emanuel Tschannen (FDP)

Die Stadt Zürich weist rund 830 Einzelbüros auf, beschäftigt grob 10'000 Personen in der Kernverwaltung und weist per 2025 gut 1'000 worksmart Arbeitsplätze auf (Desk-Sharing).

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wo steht das worksmart Programm heute (Anzahl Arbeitsplätze) und bis wann ist es abgeschlossen? Bis wann sind alle Arbeitsplätze der Kernverwaltung auf modernes Desk-Sharing umgestellt?
2. Was ist das gegenwärtige und was ist das Ziel-Ratio von Arbeitsplätzen zu FTE? (Der Bund empfiehlt mit 0.8 zu beginnen und weist darauf hin, dass man das dann sukzessive auf 0.5-0.6 runter optimieren kann).
3. Unter Annahme von gleich vielen FTE in 2025 wie in 2026: wie viele Quadratmeter Bürofläche können durch die konsequente Einführung von worksmart eingespart werden?
4. Wie viele Einzel- und Zweierbüros besitzt die Stadt Zürich? Wer hat Anspruch darauf?
5. Wie viele Quadratmeter belegen diese Einzel- und Zweierbüros?
6. Werden im Rahmen von worksmart Einzelbüros aufgelöst und daraus Sitzungszimmer, Orte für konzentriertes Arbeiten oder dergleichen erstellt?
7. Wie beeinflusst der Denkmalschutz die Büroplanung?